15.11.2022 - Entscheidungen Leitsätze

Bundesgerichtshof, Beschluss v. 7.9.2022 – XII ZB 215/22

Die einfache Signatur im Sinne des § 130a III S. 1 Alt. 2 ZPO meint die einfache Wiedergabe des Namens am Ende des Textes, beispielsweise bestehend aus einem maschinenschriftlichen Namenszug unter dem Schriftsatz oder einer eingescannten Unterschrift. Nicht genügend ist das Wort „Rechtsanwalt“ ohne Namensangabe (im Anschluss an *BAGE* 172, 186 = NJW 2020, 3476, und *BSG*, NJW 2022, 1334).